

Jahresbericht Unitas Fratrum 2024

Liebe Mitglieder und Freunde,

das zurückliegende Berichtsjahr war nicht von großen Veränderungen geprägt. Die Mitgliederzahl ist konstant geblieben; besonders hat uns gefreut, dass wir neue Mitglieder haben gewinnen können. Wir können nur jeden dazu aufrufen, Menschen für unsere Zeitschrift, die Beihefte und unsere Studienfahrten zu begeistern.

Im Berichtszeitraum tagte der Vorstand insgesamt dreimal online. Er wird auch in Zukunft die Besprechungen überwiegend als Zoom-Calls abhalten, da ansonsten für einige Mitglieder des Vorstandes, die nicht in Herrnhut wohnen, unzumutbare Fahrtstrecken entstehen würden.

Im Berichtszeitraum ist dieses Mal leider kein neues Beiheft erschienen, für das kommende Jahr steht weiterhin als größtes Vorhaben die Enzyklopädie Herrnhuter Unternehmen im Vordergrund. Weitere Beihefte sind in Vorbereitung. So ein Band mit den Briefen des Herrnhuters Piper, die dieser von Island aus an Zinzendorf geschrieben hat und das in isländischer und deutscher Sprache erscheinen soll. Leider liegt die deutsche Übersetzung noch nicht vor. Weiterhin sollen die Vorträge über Wilhelm Jannasch, die in Neuwied gehalten wurden, zusammen mit anderen Aufsätzen in einem Extra-Beiheft zusammengefasst werden, das Jannasch gewidmet sein soll. Ein weiteres Projekt ist eine Arbeit über das Schwesternhaus in Kleinwelka. Im Plan steht auch eine Übersicht der schlesischen Exulantenfamilien.

Nach Jahren, in denen der Vorstand aufgrund von Corona keine Studienfahrten anbieten konnte, war die Reise nach Teschen im Frühjahr dieses Jahres ein großer Erfolg und wird den Teilnehmern und Teilnehmerinnen noch lange in Erinnerung bleiben. Hierzu gehörten Besuche in den Einrichtungen der Schlesischen Diakonie auf der tschechischen Seite, der Gnadenkirche auf der polnischen Seite, in der Johann Adam Steinmetz predigte, und in den Orten Fulnek, Mankovice, Suchdol, Ženkla, Kunvald und Potstěj.

Als Tagungsort für das nächste Jahr hat der Vorstand sich für Kleinwelka entschieden, erste Referenten sind bereits in Aussicht. Das Jahrestreffen wird voraussichtlich vom 24. bis 27. Oktober 2025 stattfinden. Kleinwelka hat trotz seiner Nähe zu Herrnhut viele eigene Themen, mit denen wir uns befassen werden.

Wir freuen uns über jedes neue Mitglied, dass sich für unser Anliegen und unsere Arbeit interessiert, und hoffen, dass der Verein mit der zurückliegenden Arbeit des Vorstandes zufrieden ist.

Christoph Th. Beck